

Artikel vom 05.10.2023

CSU SEN Landesvorstand

Senioren-Union bekräftigt ihr „Nein“ zur Freigabe von Cannabis



Bild© SEN - Vorstandsmitglied Dr med Christian Alex bei seiner Rede

5.10.2023

Nachbesserungswünsche des Bundesrats beim Gesetzesentwurf zur Cannabis-Legalisierung gehen nicht weit genug Senioren-Union bekräftigt ihr „Nein“ zur Freigabe von Cannabis

"Wir brauchen nicht mehr, sondern weniger Drogen in unserem Land" betont der Landesvorsitzende der Senioren-Union, Franz Meyer, anlässlich der Beratung des Gesetzesentwurfes zur Cannabis-Legalisierung im Bundesrat am letzten Freitag. „Zum Schutz unserer Jugend und im Sinne der Gesundheitspolitik für die gesamte Bevölkerung werden wir auch weiterhin gegen die geplante Freigabe von Cannabis kämpfen."

Auf der Landesversammlung der Senioren-Union in Garching haben der Landesvorstand und die Delegierten einstimmig und einmütig eine Resolution mit einem klaren "Nein" zur Freigabe von Cannabis verabschiedet. „Nicht nur die Senioren-Union, sondern die gesamte CSU hat in Parteitagsanträgen und Pressemitteilungen die strikte Ablehnung der Cannabis-Freigabe unterstrichen“, fasst der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Gesundheit und Pflege der Senioren-Union,

Dr. med. Christian Alex, zusammen. „Die Pläne der Ampelkoalition zur Freigabe des Cannabiskonsums gefährden insbesondere unsere Jugend. Die Nachbesserungen, die der Bundesrat am Freitag beschlossen hat, lösen nicht die Grundsatzfragen, die mit der Freigabe einer Droge verbunden sind. Wir sehen nur eine Lösung: keine Freigabe von Cannabis!“

Peter Kellner

Lw >